

Flussrenaturierung im Lichte der EU-Wiederherstellungsverordnung

Dienstag, 9. Juni 2026

3. Internationale Oder-Konferenz
Inkubator Przedsiębiorczości
Wrocław, Wielka Wyspa – ul. Mianowskiego 2B

09:00 – 09:30 **Anmeldung der Teilnehmer:innen**

09:30 – 11:00 **Zeit für die Oder – Eröffnung und Einführung zum aktuellen Stand der Oder und der Wiederherstellungsverordnung (WVO)**

Begrüßung – Vertreter:innen der internationalen Koalition „Zeit für die Oder“ [PL/DE/CZ]

Urszula Zielińska – Staatssekretärin im Ministerium für Klima und Umwelt [PL] [online]

Joanna Sterzyńska-Lindberg – Leiterin der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in Polen [PL]

10:00 – 10:30

Ökologische Auswirkungen der Oderkatastrophe und Perspektiven für die WVO im Oder-Einzugsgebiet
Dr. Christian Wolter – Forschungsgruppenleiter Fließgewässerrevitalisierung und stellvertretender Leiter der Abteilung Biologie der Fische, Fischerei und Aquakultur am Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) [DE]

10:30 – 11:00

Was ist ein frei-fließender Fluss? **Ing. David Kortan Ph.D**, Povodí Vltavy s.p. (Wasserwirtschaftsbehörde Einzugsgebiet der Moldau), nationaler Koordinator für Datenanalyse zu Wasserläufen und Flusssystemen [CZ]

Themenstrom 1: Nationale Wiederherstellungspläne für die Natur – Bedeutung für das Oder-Einzugsgebiet

11:00 – 12:00

Arbeiten an den nationalen Wiederherstellungsplänen für die Natur in Polen, Deutschland und Tschechien und zur Situation im Oder-Einzugsgebiet, einführende Vorträge:

Paweł Jaworski – Leiter der Abteilung für Strategie und Klimaresilienz, Ministerium für Klima und Umwelt [PL]

Eva Mehler – Referentin im Referat W I 4, Zusammenarbeit in internationalen Flussgebieten, Wasserwirtschaftliche Übereinkommen, Internationales Recht des Gewässerschutzes im Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit Deutschland (BMUKN) [online]

Ing. David Kortan Ph.D – Povodí Vltavy s.p. (Wasserwirtschaftsbehörde Einzugsgebiet der Moldau), nationaler Koordinator für Datenanalyse zu Wasserläufen und Flusssystemen [CZ]

Veranstalter:



EURONATUR

Schirmherrschaft:



Kofinanzierung:





Czas na Odrę
Zeit für die Oder
Čas na Odru

DIE RESILIENTE ODER

Flussrenaturierung im Lichte der EU-Wiederherstellungsverordnung

3. Internationale Oder-Konferenz
Inkubator Przedsiębiorczości
Wrocław, Wielka Wyspa - ul. Mianowskiego 2B

Dienstag, 9. Juni 2026

12:00 – 12:30 KAFFEEPAUSE

| | |
|---------------|--|
| 12:30 – 13:30 | Podiumsdiskussion: Perspektiven für die Umsetzung der Wiederherstellungsverordnung im Oder-Einzugsgebiet: Pläne, Herausforderungen und Chancen Moderation – Ing. David Veselý , Experte für Flussrenaturierung [CZ] es nehmen teil: Stanisław Longawa – Direktor der Regionalen Wasserwirtschaftsbehörde in Wrocław [PL]; Szymon Tumielewicz – Stellvertretender Direktor der Abteilung für Strategie und Klimaresilienz im Ministerium für Klima und Umwelt [PL] Ing. David Kortan Ph.D. – Povodí Vltavy s.p. [CZ] Dr. Christian Wolter – IGB [DE] Prof. Dr. habil. Ing. Piotr Parasiewicz – Labor für Umweltüberwachung und -modellierung – Laboratory of Environmental Monitoring and Modelling, Warschauer Universität für Life Sciences (SGGW) |
| 13:30 – 14:00 | <i>Befreit unsere Flüsse, rettet die Natur</i> (Zu frei-fließenden Flüssen in der europäischen Politik – Synergien der WVO mit anderen EU-Instrumenten) – Jutta Paulus , Abgeordnete des Europäischen Parlaments [DE; online] |

Themenstrom 2: Beispiele für bewährte Praktiken, die für die Planung und Umsetzung der WVO-Ziele für Flüsse von Bedeutung sind

| | |
|---------------|--|
| 14:00 – 14:30 | <i>Renaturierungsmaßnahmen aus der Praxis zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit und Umsetzungspotenzialen der WVO in Alpenflüssen</i> [DE] – Dr. Christine Margraf , Leiterin des Naturschutzreferats und stellv. Landesbeauftragte BUND Naturschutz in Bayern e.V. [DE; online] |
|---------------|--|

14:30 – 15:30 MITTAGSPAUSE

| | |
|---------------|---|
| 15:30 – 15:50 | <i>Der Prozess der Erstellung des Nationalen Wiederherstellungsplans in Tschechien aus Sicht der Bürger:innenbeteiligung</i> – Klára Dušková , WWF Tschechien [CZ] |
| 15:50 – 16:10 | <i>Wie frei ist einer der letzten Wildflüsse Europas? Erkenntnisse aus der ersten landesweiten Bestandsaufnahme der Flusssperren im Sarantaporos-Einzugsgebiet (Aos/Vjosa)</i> – Fanikos Sakellarakis , Programmleiter für Gewässer bei MEDINA [EN] |
| 16:10 – 16:30 | <i>Die WVO und der Abbau von Barrieren sowie die Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit von Flüssen in der Praxis</i> – Artur Furdyna , Vorsitzender des Vereins der Freunde der Flüsse Ina und Gowienica / Stiftung Rewilding Pomerania, Hydrobiologe mit langjähriger Erfahrung in der Renaturierung von Flüssen [PL] |

Themenstrom 3: Aufbau von Kooperationen für die Wiederherstellung von Flüssen

| | |
|---------------|--|
| 16:30 – 17:30 | Podiums- und Plenardiskussion: Unterstützung für die Renaturierung von Flüssen gewinnen – Kommunikation, Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements und Aufbau lokaler sowie grenzüberschreitender Partnerschaften Moderation – Annette Spangenberg , EuroNatur [DE] es nehmen teil: Ing. Vlastimil Karlik , Verein Arnika [CZ]; Artur Furdyna , Vorsitzender von TPRLiG / Stiftung Rewilding Pomerania [PL]; Anita Dmित्रuczuk , landesweit tätige Journalistin, spezialisiert u. a. auf Themen rund um die Oder [PL]; Ing. David Veselý , Experte für Flussrenaturierung [CZ]. |
|---------------|--|

17:45 Abschluss der Konferenz